

# Rettet die Auen



## Wiener Aktionstage

Mo. 30., Di. 31.1., Mi. 1.2.1984

**Wußten Sie,**

daß das Niederösterreichische Naturschutzgesetz den Kraftwerksbau bei Hainburg eindeutig verbietet.

**Wußten Sie,**

daß die schöne, blaue Donau durch den Stau bei Hainburg zur Kloake wird?

**Wußten Sie,**

daß dadurch das Grundwasser der Lobau vergiftet wird, das 600 000 Wienern als Trinkwasser dient?

**Wußten Sie,**

daß das Kraftwerk Hainburg für unsere Energieversorgung gar nicht nötig ist?

# Fackelzug

Mittwoch, 1.2.1984, Treffpunkt: Urania (Julius-Raabplatz) Zeit: 17 Uhr

Route: URANIA, Ring (Regierungsgebäude, Minister Steyrer und Minister Haiden), Kärntnerstraße, Graben, Herrengasse (NÖ-Landesregierung), SCHOTTENTOR

**Auch SIE können helfen !!!**

Das Projekt "Donaukraftwerk Hainburg" steht derzeit im Naturschutzverfahren. Dafür sind in erster Instanz die Bezirkshauptleute zuständig, in zweiter Instanz die Landesregierung (Landesrat Brezovszky und Landeshauptmann Ludwig). Das Niederösterreichische Naturschutzgesetz verbietet eindeutig den Bau eines Kraftwerkes bei Hainburg: